

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **89/90 (1927)**

Heft 26

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

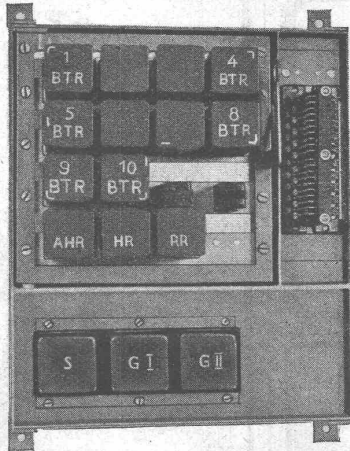
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fabriktelephonanlagen

Mitgeteilt von der Hasler A.-G., Bern

Die Schärfe des Konkurrenzkampfes speziell auf dem Weltmarkt zwingt die Schweizerindustrie, je länger je mehr auf höchst rationelle Produktion bedacht zu sein. Unter diesen Umständen erscheint es als selbstverständlich, dass alle Fabrikationsbetriebe auf höchste Zeitausnutzung hinarbeiten und



Zeitverluste vermeiden

wo immer in einem Betrieb es möglich ist. Dem Zweck dienen auch die Betriebstelephonanlagen.

Als im Betrieb wirtschaftlich werden grössere Fabriktelephonanlagen meist als vollautomatische Anlagen ausgeführt. Alle solchen wiesen bis heute eine Schwäche auf: es war nicht möglich ohne komplizierte Spezialeinrichtungen von ihrem Arbeitsplatz abwesende Personen telephonisch zu erreichen. Das hatte oft unangenehme Zeitverluste zur Folge.

Eine neue, von der Hasler A.-G. zum Patent angemeldete Erfindung ändert diesen Punkt: in einer mit

automatischer Rufsignaleinrichtung „Hasler“

ausgerüsteten automatischen Telephonanlage ist es jedermann möglich, von irgend einer Station aus jede von ihrem Platze abwesende wichtige Person, z. B. den Betriebsleiter, telephonisch zu erreichen. Wird nämlich der Betreffende telephonisch angerufen und antwortet er nicht, so kann der Anrufende ohne den Hörer anzulegen, noch die Zahl 0 wählen, wodurch in allen Räumen, wo der Gewünschte sich aufhalten könnte, automatisch ein Signal gegeben wird. Auf dieses hin, wählt der Gerufene am nächsten Telephonapparat auch die Zahl 0 und wird dabei mit dem Wartenden verbunden. — So lassen sich durch eine automatische Rufsignalanlage „Hasler“ unangenehme Zeitverluste ersparen.

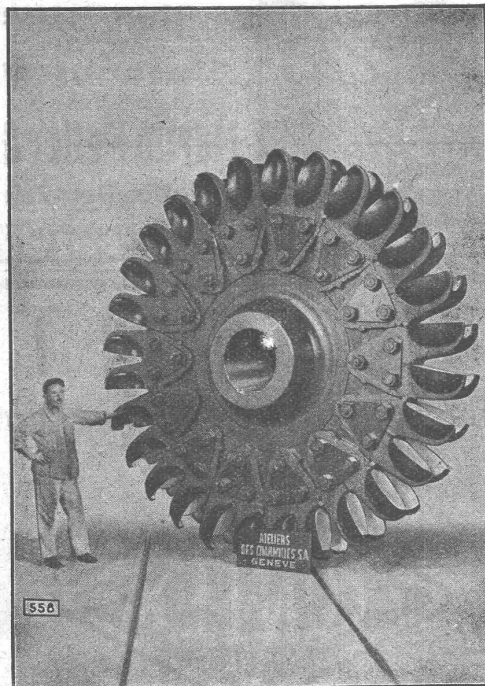
Eine ausführliche Beschreibung dieser Neuheit wird gern kostenlos allen Interessenten zugestellt.

Ateliers des Charmilles S. A., Genève

TURBINES

HYDRAULIQUES

Régulateurs
de précision



TURBINES

HYDRAULIQUES

Fonderie de fer
et de bronze

Roue d'une des turbines Pelton de 20000 Ch. de l'Usine de Vernayaz (Valais) aux Chemins de fer fédéraux, Berne

Submissions-Anzeiger

Termin	Auskunftstelle	Gegenstand
29. Juni	Otto Streicher, Arch., Claridenstr. 36, Zürich	Rohbauarbeiten zu zehn Doppel-Mehrfamilienhäusern in Zürich 8
1. Juli	Bureau für Elektrifikation S. B. B., Zürich	Elektrische Fahrleitung Richterswil-Chur und Sargans-Buchs
11. "	Arch. Rittmeyer & Furrer, Winterthur	Verschiedene Arbeiten zu einem Bureaugebäude in Winterthur
16. "	Tiefbaubureau S. B. B., Kasernenstr. 103, Zürich	Umbau der Widerlager der Brücke über die Wäggitaler-Aa bei Lachen



Ventilatoren

jeder Art, für alle Leistungen und Bedürfnisse,
ferner
komplette, neuzeitliche lufttechnische Anlagen
erstellt seit über 30 Jahren die

Ventilator A.-G., Stäfa-Zürich

Ausschliessliche Spezialfabrik



Zeichen-Tische Zeichen-Maschinen

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Stuca S. A.
*vormals: Taponnier & Cie.
P. Halter*

STUCKMARMOR
STEINSTUCK
BILDHAUEREI

Genève

Téléphone: Stand 13.12



Kachel- Oefen

in jeder
Ausführung

Ofenfabrik Kohler A.G.

Metz bei Biel



INGENIEUR-
SCHULE

TECHNIKUM STRELITZ-MECKL

Hochbau, Tiefbau, Betonbau, Eisenbau,
Flugzeugbau, Maschinenbau, Autob.,
Heizung, Elektrotechnik. Progr. frei.



Begehbare
u. befahrbare
Oberlichter

Glasbausteine

Martin Keller & Co.

Wallisellen-Zürich

Telephon 64 u. 119

Glas-
Eisenbeton
Normal-System "Solfac"

Stahlformguß

bis 25 Tonnen Stückgewicht,
SPEZIALITÄT:
Zahnräder mit rohen und ge-
schnittenen Zähnen,
Räder und Radsätze für Feld-
bahnen
liefert:

Stahlwerk Oeking A.G.

Düsseldorf
vertreten durch:
F. A. von MOOS, Ingenieur,
Reuss-Steg 3, LUZERN.

DIE CEMENTHAUT

wird fleckig, rissig und verschmiert.

Entferne sie mit

CONTEX ist ein Lack, der, auf die Schalung gestrichen, die Eigenschaft besitzt, den Zement auf eine gewisse Tiefe am Abbinden zu verhindern. Nach dem Ausschalen kann die Zementhaut durch Drahtbürste oder starken Wasserstrahl entfernt werden, wodurch das natürliche Gefüge des Beton blossgelegt wird. Durch geeignetes Vorsatzmaterial kann jeder



beliebige Effekt erzielt werden. Muss eine Betonfläche aus irgend einem Grunde verputzt werden, so ergibt die Vorbehandlung mit Con-
tex die richtige, raue Unterlage zur dauernden Haftung.

Anfragen erbeten an:
CONTEX S. A., GENÈVE
Postfach Rive 244

KORK PLATTEN
SCHALEN
SCHROT

GEGEN: **KÄLTE**
WÄRME
SCHALL

KORKSTEINWERKE A.-G. **KÄPFNACH-HORGEN**

Alfr. Schmidweber's Erben
ZÜRICH A.-G. ZÜRICH
Fabrik in Dietikon

**Innen- und Aussendekorationen
in poliertem Marmor und Granit**



FR. SAUTER A.-G., BASEL

**BAU-UNTERNEHMUNG
WOLLISHOFEN A.G.**
HOCH-, TIEF- & EISENBETONBAU


GEBR. LECHNER
MECH. ZIMMEREI, SCHREINEREI, TREPPENBAU

ZÜRICH 2
LETTENHOLZ - MORÄNENSTRASSE
TELEPHON UTO 4208

**SOVIEL AUTOS
PUTZEN SIE IN EINEM TAG**

**OHNE WASSER!
OHNE BÜRSTE!**
MÜHELOS MIT



GEKAFIX

Verlangen Sie Prospekt oder kostenlose
Vorführung durch:

GEORGES KEMPF
AFFOLTERN b. Zürich
TELEPHON No. 43

DEMAG

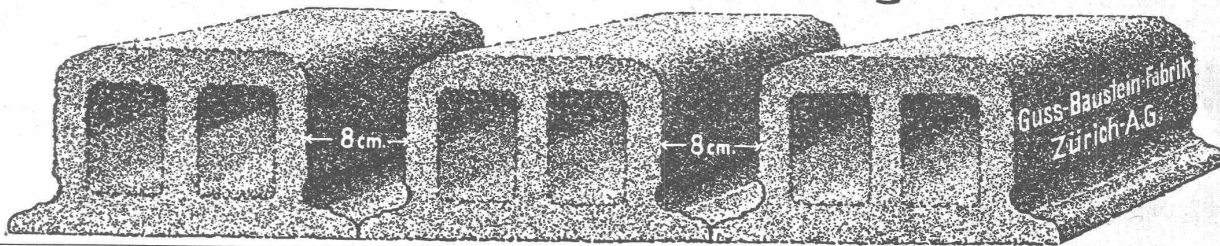


ELEKTROZUG

Weltmarke
1/4 bis 5t
Tragkraft
Grosses Lager
Universal-
Hebezeug
Ortsfest und
fahrbar

G. BAUMLIN
INGENIEUR
LUZERN

Deckensteine PHONIX (Eingetr. Marke)



Schweizer-Fabrikate von
Registrier-Papieren
 für
Mess-Instrumente
 (in Rollen und Streifen)
 liefern
Lithographie und Druckerei
GEBR. WILLENEGGER
 Minervastr. 126, Zürich 7.



Für wetterfeste
FARBIGE FASSADEN
 eignen sich nur die
 seit Jahrzehnten
 bestens bewährten
KEIM'SCHEN
MINERALFARBEN
 Preisliste und neue
 Farbkarte 1926 beim
 Generaldépôt für die Schweiz
Chr. Schmidt in Zürich
 47 Hafnerstrasse 47
 Telefon: Sel. 39.16

Sekundarschulhaus Uznach. Konkurrenz - Ausschreibung.

Folgende Arbeiten werden zur öffentlichen Konkurrenz
 ausgeschrieben:

1. Schreinerarbeiten II,
2. Blitzableiteranlage,
3. Plattenarbeiten,
4. Steinholzarbeiten,
5. Linoleumunterlagen,
6. Linoleumbeläge,
7. Malerarbeiten,
8. Tapeziererarbeiten.

Die Teilung einzelner Arbeitsgattungen in Lose wird
 ausdrücklich vorbehalten.

Pläne und Bedingungen, sowie Eingabeformulare können
 vom 27. Juni 1927 an eingesehen werden: in Uznach bei Herrn
 Franz Vettiger, Architekt, in Rapperswil beim Unterzeichneten.

Angebote sind bis spätestens **Samstag, den 2. Juli 1927**,
 an den Präsidenten des Schulrates, Herrn **Dir. Blöchliger**
 in Uznach mit der Aufschrift „Sekundarschulhaus“ einzureichen.
 Rapperswil, den 21. Juni 1927.

BLÖCHLINGER, Dipl. Architekt.



Ingenieur E. T. H., Zürcher, 33 Jahre, ledig, mit längjähriger
 Praxis im Ausland im Hoch- und Tiefbau,
 zurzeit tätig als Betriebsleiter in Fabrik für Serienfabrikation der
 Metallbranche **sucht Stelle** in Unternehmen, Verwaltung oder
 in Frankreich, Betrieb, Bank oder Versicherungs-
 Gesellschaft. **Sprachkenntnisse:** Deutsch, französisch und **spanisch**
 in Wort und Schrift vollständig beherrschend, sowie etwas
 englisch. — Offerten unter Chiffre Z. M. 1875 befördert
Rudolf Mosse, Zürich.

Für sofort nach Graubünden gesucht
 tüchtiger, junger
Bauführer, Architekt.
 Anmeldungen mit Zeugnisab-
 schriften, Bildungsgang und Gehaltsansprüche unter Chiffre
 Z. C. 1752 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Junger Techniker
 gewandter Zeichner, wird von
 grösserem Baugeschäft zu sofortigem
 Eintritt **gesucht.**
 Offerten mit Gehaltsansprüchen
 unter Chiffre Z. D. 1753 beförd.
Rudolf Mosse, Zürich.

Selbständig. **ARCHITEKT**
 mit erstklassigen
Wettbewerbsfolgen
 empl. sich s. H. Kollegen als
 künstl. Mitarbeiter (Heimarbeit)
 Offert. unter Chiffre Z. N. 1667
 bef. **Rudolf Mosse, Zürich.**

ARCHITEKT - BAUTECHNIKER
 tüchtig und erfahren, mit Wett-
 bewerbsfolgen,
übernimmt angenehme
Beschäftigung.
 Deutsch und französisch. Offert-
 unter Chiffre Z. O. 1839 be-
 fördert **Rudolf Mosse, Zürich.**

**Geschäfts-
 Bücher**
 O.
**Hartmann
 & Cie.**
ZÜRICH
 Bücher-Fabrik

**Durch-
 schreib-
 Bücher**
 O.
**Hartmann
 & Cie.**
ZÜRICH
 Bücher-Fabrik

Patent-Verkauf od. Lizenz-Abgabe.

Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 104606 vom 20. Juni 1923, betreffend:

„Kondensator für elektrische Zinköfen“, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. — Anfragen befördert

H. KIRCHHOFER
vormals Bourry-Séquin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwalts-
bureau in Zürich 1, Löwenstr. 51.

Erfindungs-Patente
Marken-Muster-
& Modell-Schutz im In- u. Ausland
H. KIRCHHOFER vormals
Bourry-Séquin & Co., ZÜRICH
1880
Gegründet

Patent-Verkauf od. Lizenz-Abgabe.

Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 89819 vom 29. Juni 1920, betreffend:

„Verfahren und Apparat zum Ausschelden des in einem bestimmten Teil atmosphärischer Luft enthaltenen Sauerstoffes“, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. — Anfragen befördert

H. KIRCHHOFER,
vormals Bourry-Séquin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwalts-
bureau, Löwenstrasse 51, Zürich 1.

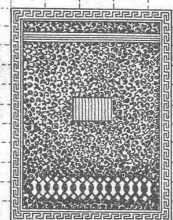
ARCHITEKT

Bauführer, Dipl. Burgdorf, 26 Jahre, Kenntnis der Landessprachen, mit Bureau und Bau-Praxis, sucht entsprechende Anstellung. — Anfragen unter Chiffre Z. P. 1878 befördert
Rudolf Mosse, Zürich.

Tiefbau - Techniker

1925 in Burgdorf diplomiert, mit guter Praxis, wünscht sich, da soeben die Rekr.-Schule beendet (Sapp.-Korp.), wieder beruflich zu betätigen. Kanalisation oder Strassenbau bevorzugt. Offerten erbeten unter O. F. 1307 Z. an
Orell Füssli-Annoncen,
Zürich, Zürcherhof.

Jul. Hädrich
Eisenkonstruktionen
Zürich Werdgutg. 13
Telephon 5. 2550



**Spezialfabrik für
Briefkasten Anlagen**
Kataloge zu Diensten

Brevets d'invention
Cabinet L. FLESCH, ingénieur-conseil,
4, r. Pichard LAUSANNE, Téléphone 91.05

Zu verkaufen:

Fünf gut erhaltene Drehstrommotoren zu 1 1/4 PS, 3 x 145 Volt, 6 Amp., 1440 Touren, 50 Per., gekuppelt mit je einer Zentrifugalpumpe Sulzer zur Entwässerung von Baugruben; dazu fünf Schaltkasten 3 pol., 25 Amp., 500 Volt.

Vier Öltransformatoren, 3 x 500 V. pr., 3 x 145 V. sek., 3 kVA, 50 P.

Zwölf Saugschläuche, 3 m lang, zwei Stück do., 1,4 m lang, mit Schlauchschlössern 3 1/2" und fünf Saugkörben.

Bureau für elektr. Anlagen S. B. B.
Kreis II, Luzern.

Nous cherchons, pour l'établissement de devis et la construction de

Turbines im Ingénieur

très expérimenté. Offres détaillées, avec références, à adresser aux

Ateliers de Constructions Mécaniques à Vevey.

Dipl. Bauingenieur

E. T. H., Anfangs 40, mit sehr guter Bau- und Projektierungspraxis für Wasserkraftanlagen, armierten Beton und andern Spezialgebieten sucht passende Anstellung bei Bauunternehmung oder Ingenieurbureau im In- oder Ausland. Sprachkundig, kaufmännisch gewandt. Event. finanzielle Beteiligung. — Anfragen unter Chiffre Z. B. 1903
Rudolf Mosse, Zürich.

Bautechniker

oder

Bauzeichner

welcher in kleinem Baugeschäft alle Bureauarbeiten zu besorgen hat, findet dauernde Beschäftigung. — Offerte mit Lebensbeschreibung, Angaben über Sprachenkenntnisse, Fertigkeit an der Schreibmaschine, mit Photo und Angabe fester Besoldungsansprüche unter Chiffre V. 2353 Sn. an Publicitas, Solothurn.

Ortsgemeinde Arbon.

Ueber die

Projektierung und Bauausführung einer Brückenverbreiterung

(Baukosten zirka Fr. 10,000.—), wird die Konkurrenz eröffnet.

Die verbindlichen Offerten sind unter Beilage eines generellen Projektes bis spätestens den 9. Juli a. c., verschlossen und mit der Aufschrift „Brückenverbreiterung“ an die Orts-Vorsteherchaft einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt der Ortsvorsteher.

Arbon, den 22. Juni 1927.

Die Ortsverwaltung.

Gesucht: Bautechniker - Architekt,

selbständig im Entwurf, guter Werkplanzeichner und firm in Kosten-Voranschlägen, auf Architekturbureau der Ostschweiz, per sofort oder auf 1. Juli für dauernde Stellung. — Offerten mit Gehaltsansprüchen und Angaben über bisherige Tätigkeit unter Chiffre Z. N. 1781 befördert **Rudolf Mosse, Zürich.**

PROJEKTE
BERECHNUNGEN

**EISEN
KONSTRUKTION**
KITTLLOSE
GLASBEDACHUNGEN
BAU- & KUNST-
SCHLOSSERARBEITEN
**GEBR. TUCHSCHMID
FRAUENFELD**

Patent-Verkauf od. Lizenz-Abgabe.

Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 110555 vom 19. August 1924, betreffend:

„Turbine“, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. — Anfragen befördert
H. KIRCHHOFER
vormals Bourry-Séquin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwalts-
bureau in Zürich 1, Löwenstr. 51.

ARCHITEKT

E. T. H.; theoretisch und praktisch gut geschult und reichlich erfahren, vollkommenselbständig, sucht per sofort für vier Monate entsprechenden Posten in Zürich oder Vorort. — Gefl. Angebote erbeten unter Chiffre Z. S. 1214 **Rudolf Mosse, Zürich.**

Die neue „Rena“-Klinge ist für Gillette-Apparate etc. die Beste! Rasiert starken Bart mindestens

20mal

ohne zu schärfen. Amerlk. Art., Dutz. Fr. 2.75 franko, 3 Dtz. 7 Fr.
M. SCHOLZ, BASEL 2.

Tüchtiger

ARCHITEKT

mit la Zeugnissen bezw. Referenzen für Ausführung eines grösser. Geschäftshaus-Neubaues für ca. zehn Monate zu engagieren gesucht. — Offerte mit Gehaltsansprüchen nebst Zeugnisabschriften unter Chiffre Z. E. 1906 befördert

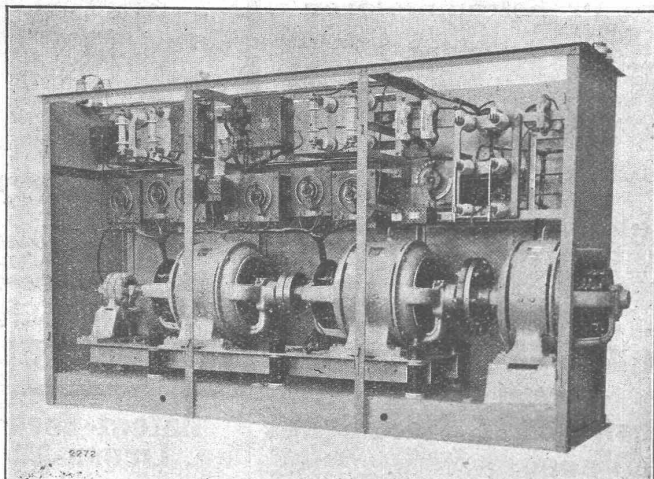
Rudolf Mosse, Zürich.

Welcher Architekt od. Bauhirna

übernimmt die Gratiserstellung eines Einfamilienhauses oder **Chalets an der Saffa**

(Schweiz, Ausstellung f. Frauenarbeit, Bern 1928). Möblierung wird von einem grösser. Berner-Verein übernommen. — Interessenten werden ersucht, sich unter Chiffre Z. G. 1908 zu wenden an **Rudolf Mosse, Zürich.**

SÉCHERON



GRUPE CONVERTISSEUR

comprenant:

Un Moteur courant continu 37 ch, 220 V, 1450 T/min,
deux Génératrices, 2 A, 5500 V, excitation séparée par
une Excitatrice commune aux deux Génératrices

TRACTION
ÉLECTRIQUE

TRANSFORMATEURS

MACHINES
ROTATIVES

APPAREILS POUR
LA SOUDURE ÉLECTRIQUE

S. A. DES ATELIERS DE SÉCHERON - GENÈVE

Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen

Gegründet 1823

Werk „Giesserei Bern“ in Bern

Gegründet 1823

Konstruktionswerkstätten, Eisengiesserei



Seilbahn Niesen, I. Sektion, maximale Steigung 66 %.

Hebezeuge

Eisenbahnmaterial
Schützenanlagen und
Wehreinrichtungen
Zahnradbahnmaterial
Standseilbahnen
Kabelbaggeranlagen
Allgem. Maschinenbau



Telegramme: Giesserei Bern
Telephon: Bollwerk 1066